

# MEINE Biosphäre

Zugestellt durch die österreichische Post

**NOCKBERGE**  
FRÜHJAHR 2019

**SCHLAUFUX**

Das Programm für Schulen

**ALMWIRTSCHAFT**

Für ein gutes Miteinander

**EUROMAB 2019**

Dieses Jahr im irischen  
Dublin Bay Biosphere Reserve



## Unsere Natur - EINZIGARTIG SCHÖN

Wie bereits in der Winterausgabe darf ich Sie nun auch in der aktuellen Frühjahrsausgabe von „Meine Biosphäre“ als LeserInnen begrüßen. Damit Sie auch für den Sommer bestens informiert sind, präsentieren wir Ihnen zukünftige und bereits vergangene Themen rund um den UNESCO Biosphärenpark Nockberge.

In der vorliegenden Ausgabe liegt der grundlegende Fokus auf der atemberaubenden Natur und Umgebung unseres Biosphärenparks, aber auch auf internationalen Biosphärenparks. Deshalb möchten wir Ihnen einen spannenden Bericht über die MAB Konferenz 2019 in Irland nicht vorenthalten. Hierbei sorgten speziell unsere TeilnehmerInnen vom Biosphärenpark Nockberge und vom österreichischen Nationalkomitee für Begeisterung. Vorweg möchte ich Ihnen voller Stolz verkünden, dass die internationale MAB-Konferenz im Jahr 2021 bereits zum zweiten Mal in Österreich - im Biosphärenpark Nockberge - stattfinden wird.

Damit in weiterer Hinsicht das traditionsreiche Wissen rund

um den Biosphärenpark Nockberge nicht verloren geht, ist es mir ein besonderes Anliegen, den Kindern und Jugendlichen die verschiedensten Facetten des Biosphärenparks näherzubringen. Daher fördern und bieten wir abwechslungsreiche und lehrreiche Programme für Schulen an, damit die Schläufixe von Morgen mit dem besten Wissen und Gewissen die unverwechselbare Naturschönheit des Biosphärenparks wertschätzen und bewahren. Neben den verschiedenen Tätigkeiten der Schläufixe bieten wir auch ein einzigartiges Sommerprogramm an.

Damit weiterhin ein gutes Miteinander zwischen Menschen, Tieren und der Natur gewährleistet ist, legen wir einen enormen Wert auf die nachhaltigen Entwicklungsziele der UNESCO. Die sogenannten „Sustainable Development Goals“, kurz genannt: „SDGs“, sind ein wesentlicher und unverzichtbarer Bestandteil nachhaltiger, universeller und friedlicher Entwicklung der Menschen, der Tiere, der Natur und der Biosphärenparks.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen der aktuellen Frühjahrsausgabe.

*Mag.ª Sara Schaar, Landesrätin*

**INTERSPORT®**  
BAD KLEINKIRCHHEIM

INTERSPORT GRUBER 04240 346

INTERSPORT WULSCHNIG 04240 555



**DER BEQUEMSTE  
SCHUH ALLER ZEITEN.**

**IN 20 MINUTEN  
FÜR DICH GEFORMT!**





## Herzlich WILLKOMMEN

Wenn die Natur aus dem Winterschlaf erwacht, weiß man, dass die Frühlings- und Sommertage vor der Tür stehen. Die perfekte Gelegenheit, um wieder einmal einen Ausflug mit den Liebsten zu machen. Als wetterunabhängiges Ausflugsziel ist die Nockalmstraße ideal für einen abenteuerreichen Tag mit der Familie.

Gemütlich im Auto oder im Bus lassen sich auf der 34 Kilometer langen Erlebnisstrecke die schönsten Berglandschaften und Gipfel bestaunen. Unzählige Kurven und Höhenlandschaften machen die Reise zu einem abwechslungsreichen Erlebnis.

Wer Lust auf Mehr bekommt, kann sich in eines der zahlreichen Abenteuer stürzen, welche unser Sommerprogramm dieses Jahr bereithält. Hier ist für Groß und Klein jeden Tag etwas Spannendes oder aber Entspannendes dabei. Es findet sich alles, von Survival-Action bis zu einer erfrischenden Kombination aus Wandern und Baden.

Selbst wer kein eigenes Auto hat, kann problemlos am Angebot des Biosphärenparks teilhaben. Seit 2019 gibt es das Nockmobil, ein Service, der es jedem ermöglicht, unkompliziert von A nach B zu kommen. Genießen Sie die Aussicht, während unser Nockmobil Sie sicher und zügig an Ihr Ziel bringt. Wer sich beim Erkunden lieber auf seine Beine verlassen will, findet dazu reichlich Informationen in unserem Wander- und Radguide. Dort sind sämtliche Routen und Destinationen sehr schön veranschaulicht.

Und für alle, die noch mehr über das Wandern im Biosphärenpark Nockberge erfahren möchten, bietet es sich an, bei der Veröffentlichung des Wanderbuchs am 18. Juni dabei zu sein! Dort sind 31 Wanderungen mit allen wichtigen Eckdaten zu finden und das Beste: Jede davon hat ihren Ausgangspunkt an der wunderschönen Nockalmstraße! Somit steht dem Wandererlebnis keine komplizierte Anreise im Weg!

Wir freuen uns darauf, auch diesen Sommer für Sie zu einem unvergesslichen Erlebnis zu machen.

*Ing. Dietmar Rossmann  
Biosphärenparkdirektor*

## INHALT

- |           |  |           |  |           |   |
|-----------|--|-----------|--|-----------|---|
| <b>4</b>  | <b>EUROMAB 2019</b><br>Das war die EuroMab 2019            | <b>12</b> | <b>SOMMERPROGRAMM<br/>NOCKBERGE 2019</b>               | <b>19</b> | <b>4. GEO-TAG DER NATUR</b><br>in Döbriach                        |
| <b>6</b>  | <b>BIOSPHÄRENPARKS<br/>WELTWEIT</b>                        | <b>14</b> | <b>WILDÖKOLOGISCHE<br/>GRUNDLAGENERHEBUNG</b>          | <b>20</b> | <b>SCIENCE_LINK<sup>NOCKBERGE</sup></b><br>Ab auf die Universität |
| <b>7</b>  | <b>DIE NOCKALMSTRASSE</b><br>Viel zu entdecken             | <b>15</b> | <b>ALMWIRTSCHAFT</b><br>Für ein gutes Miteinander      | <b>21</b> | <b>DÖBRIACH</b><br>Das Wanderdorf                                 |
| <b>8</b>  | <b>SCHLAUFUX</b><br>Projektwochen, uvm.                    | <b>16</b> | <b>NOCKBERGE-TRAIL</b><br>Ab jetzt ein Ganzjahrestrail | <b>22</b> | <b>KULTURLANDSCHAFT</b><br>Der Naturschutzplan                    |
| <b>10</b> | <b>NOCKMOBIL</b><br>Wir setzen auf Mobilität               | <b>17</b> | <b>TOURISMUS</b><br>Wander- und Radguide 2019          | <b>24</b> | <b>AUSBLICK</b><br>Das Nockberge Wanderbuch                       |
| <b>11</b> | <b>MEMORIAL „DANILO RE“</b><br>Zu Gast bei der 24. Auflage | <b>18</b> | <b>SDG'S</b><br>Nachhaltige Ziele                      |           |   |

### IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Kärntner Biosphärenparkfonds, Biosphärenpark Nockberge, 9565 Ebene Reichenau 117 | Für den Inhalt verantwortlich: Heinz Mayer | Redaktionsleitung: Krassgrün.at Werbeagentur GmbH, Nikolaiplatz 2, 9500 Villach | Druck: Petz-Druck GesmbH, Koschatstraße 35a, 9800 Spittal an der Drau | Fotos: Archiv Biosphärenpark-Verwaltung, Franz Gerdl, Kärnten Werbung, Shutterstock, Amt der Kärntner Landesregierung / Gernot Gleiss, Helmut Moik, dreiD.at / Lukas Kogler; ECO, Arne Arnberger, Nockalmstraße, Gert Perauer, TVB Döbriach; Satz- und Druckfehler vorbehalten.



# Das war die EuroMAB Konferenz 2019 IM IRLÄNDISCHEN DUBLIN BAY BIOSPHERE RESERVE

*Das EuroMAB-Netzwerk umfasst alle Staaten in Europa und Nordamerika, die am UNESCO Programm „Man and the Biosphere (MAB)“ und seinem Weltnetzwerk der Biosphärenparks, teilnehmen. EuroMAB ist das Größte und Älteste der neun regionalen bzw. interregionalen MAB-Netzwerke und stellt, mit aktuell 302 Biosphärenparks in 36 Ländern (inklusive USA und Kanada), nahezu die Hälfte der Biosphärenparks im Weltnetzwerk dar.*

## WOZU DIENT DAS EUROMAB MEETING?

EuroMAB ist eine Plattform, um Wissen und Erfahrungen mit nachhaltiger Entwicklung zwischen Biosphärenpark ManagerInnen, WissenschaftlerInnen, den MAB Nationalkomitees, den VertreterInnen der UNESCO sowie Partnerorganisationen bereitzustellen und zu teilen. Das erste solcher Treffen fand im Jahr 1986 in České Budějovice (Tschechien) statt und wird seitdem alle zwei Jahre an einem anderen Standort abgehalten.

## DAS WAR DIE EUROMAB KONFERENZ 2019

Die diesjährige EuroMAB-Konferenz fand vom 2. - 5. April 2019 in Dublin (Irland) statt. Unter dem Motto „Local actions for global challenges“, zu Deutsch „regionale Aktionen für globale Herausforderungen“, diskutierten etwa 230 Delegierte aus 30 Staaten, wie die Kommunikation zwischen den Biosphärenparks bzw. zwischen den Biosphärenparks und Stakeholdern und verschiedenen Institutionen verbessert und Netzwerke verstärkt werden können. Eine weitere zentrale Frage war zudem, wie es gelingen kann mit loka-

len Maßnahmen auf globale Probleme aufmerksam zu machen und zu ihrer Lösung beizutragen. Selbstverständlich wurde, in den zwei Plenarveranstaltungen und 19 Workshops, großes Augenmerk auf die Einbeziehung der Ziele von den Vereinten Nationen für Nachhaltige Entwicklung 2030 (SDGs - sustainable development goals) gelegt.

## ÖSTERREICH MIT VORBILDFUNKTION

Aus Österreich haben mit Arne Arnberger, Günter Köck (beide MAB Nationalkomitee) und Heinz Mayer (Management des Kärntner Teils des Biosphärenparks „Salzburger Lungau und Kärntner Nockberge) drei Delegierte an der Konferenz teilgenommen. Dabei konnten die österreichischen Teilnehmer schnell überzeugen: Denn Heinz Mayer war eingeladen, bei der Auftaktveranstaltung im Rahmen einer Podiumsdiskussion über seine Erfahrungen mit der MAB-Aktion „Proud to Share“ zu berichten und so das Know-how des Nockberge-Managements international zu teilen. Nach dem ersten Film-Beitrag der Nockberge-Region wurde auch der zweite im Rahmen der

Podiumsdiskussion präsentierte Film begeistert aufgenommen.

Großes Lob bekam auch Nationalkomitee-Vorsitzender Arne Arnberger, welcher gemeinsam mit einem irischen Kollegen den erfolgreichen Workshop zum Thema „Biosphere reserve landscapes as resources for human health and well-being: Developing and promoting these ecosystem services within Biospheres“ organisiert und geleitet hat. Zudem wurde Günter Köck, wie auch 2013, heuer wieder in das fünfköpfige EuroMAB Steering Committee berufen, um gemeinsam mit Delegierten aus Irland, Frankreich, Polen und Moldawien an der strategischen Planung der nächsten beiden EuroMAB-Konferenzen 2021 & 2023 beizutragen. Zusätzlich wurde im Zuge der Konferenz ein gemeinsames Meeting mit den MAB-Nationalkomitees aus Deutschland, Österreich und der Schweiz für den Herbst 2020 angesetzt.

## DIE EUROMAB KOMMT NACH HAUSE

Am traditionsreichen „Ethnic Evening“, an dem die Biosphärenparks der EuroMAB-Gruppe ihre Produkte prä-



„Staffelübergabe“ an die Veranstalter von EuroMAB 2021 (v.l.n.r.: Günter Köck, Arne Arnberger (MAB Nationalkomitee), Heinz Mayer (Nockberge-Management), Meriem Bouamrane (UNESCO Paris), Leslie Moore, Shane Casey (beide Dublin Bay Biosphere Reserve))

sentierten, konnten die österreichischen Delegierten mit unzähligen Spezialitäten aus den Nockbergen beeindrucken. Das aber für Österreich erfreulichste Konferenz-Ergebnis war die Entscheidung, dass die EuroMAB-Konferenz 2021 in den Kärntner Nockbergen stattfinden wird. Die „Staffelübergabe“ erfolgte während der Schlussveranstaltung der Konferenz. Dabei wurde von dem irischen Veranstalter eine Druck-

grafik, mit dem Wahrzeichen des „Dublin Bay Biosphere Reserve“ als Motiv, an die österreichischen Vertreter übergeben. Die Tatsache, dass Österreich nach 2005 zum zweiten Mal den Zuschlag erhalten hat und damit das erste Land ist, das zwei EuroMAB-Meetings veranstalten darf, zeigt das hohe Renommee des österreichischen MAB-Nationalkomitees im internationalen MAB-Programm.



## ERLEBNISWELT MYTHOS EDELSTEIN AUF DER TURRACHER HÖHE



NEU

### KALEIDOSKOP VERZAUBERT DIE STEINWELT

Aus Licht, HighTech-Spiegeln, edlen Steinen, solidem Handwerk und innovativen Spielereien entsteht atemberaubende Magie. Das Kaleidoskop kreiert einzigartige Imaginationen, ein Feuerwerk fantastischer Bilder edler Steine.



Im österreichweit größten Schatzhaus der Natur begeistern Kristallgiganten, 250 Mio. Jahre alte versteinerte Bäume und über 10.000 Einzelexponate aus allen Weltkontinenten in einer faszinierenden Ausstellung.

### Laufend Sonderausstellungen

**Der Spaß für Kinder:** Edelsteine baggern in der Edelsteinmine und Mineralienflohmarkt. Abenteuer Goldwaschen bei Schönwetter im Juni - September  
Geöffnet: täglich 9.00 - 17.00 Uhr, So geschlossen  
Im Juli und August bis 18.00 Uhr

mythos edelstein  
**kranzelbinder.at**

Turracher Höhe 15 • Zirbenhof  
Tel. 04275 / 8233 • [www.kranzelbinder.at](http://www.kranzelbinder.at)

# Biosphärenparks weltweit - WIR STELLEN VOR: DUBLIN BAY

*Biosphärenparks haben auf der gesamten Erde einen unverwechselbaren und unverzichtbaren Stellenwert. Bei Biosphärenparks handelt es sich um Orte, an denen sich die Natur mit der Kultur verbindet. Hinzu kommt, dass diese nicht nur international für ihre biologische Vielfalt bekannt sind, sondern auch für ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Mensch und Natur sorgen. Einer davon befindet sich in Irland, genauer gesagt in Dublin.*

Das Motto des Dublin Bay Biosphere Reserves ist: "Working together to promote a balance between people and nature", zu Deutsch: „Gemeinsam für ein Gleichgewicht zwischen Menschen und Natur sorgen“. 1981 erkannte die UNESCO die Bedeutung der Bucht von Dublin an indem sie North Bull Island aufgrund ihrer seltenen und international wichtigen Lebensräume und Tierarten, als Biosphärenpark auszeichnete. Um die nachhaltige Entwicklung zu unterstützen, wurde das UNESCO-Konzept eines Biosphärenparks entwickelt, welches nicht nur ökologisch wertvolle Bereiche umfasst, sondern auch die Gebiete um sie herum und die Gemeinden, die in diesen Gebieten leben und arbeiten. Seitdem gibt es zusätzlich internationale und nationale Bezeichnungen, die einen Großteil der Dubliner Bucht abdecken, um den Schutz der Wasserqualität und der Biodiversität zu gewährleisten. Um diese umfassenderen Managementziele für das Ökosystem zu erreichen, wurde 2015 das Dublin Bay Biosphere Reserve erweitert. Der Biosphärenpark deckt nun überwiegend die gesamte Bucht von Dublin ab, welche ihre bedeutende ökologische,

wirtschaftliche, kulturelle und touristische Bedeutung widerspiegelt. Sie erstreckt sich über 300km<sup>2</sup> und bietet rund 300.000 Menschen einen unverkennbaren Lebensraum.

## DIE DREI ZONEN DES BIOSPHÄRENPARKS

Wie auch andere Biosphärenparks, beinhaltet das Dublin Bay Biosphere Reserve drei verschiedene Zonen. Diese umfassen neben einer Kernzone, in welcher sich ein geschütztes Ökosystem für die Erhaltung der Landschaft und biologischen Vielfalt befindet, auch eine Pufferzone und Übergangszone. Die Pufferzone begrenzt bzw. umgibt die Kernzone und bietet Platz für wissenschaftliche Forschungen, Überwachungen, Schulungen oder anderen umweltfreundlichen Aktivitäten. In der Übergangszone werden nachhaltige, soziale und wirtschaftliche Entwicklungen stark gefördert.

## BIOSPHERENPARK MIT HOHEM NATURWERT

In Hinsicht auf das Dublin Bay Biosphere Reserve umfasst die Kernzone ein Gebiet von 50km<sup>2</sup> mit hohem Naturwert. Hierbei zählen die Tolka- und Baldoyle-Flussmündungen, Booters-



town Marsh, Howth Head, die North Bull Island, Dalkey Island und Irlands Eye zu den wichtigsten Gebieten. Die Pufferzone umfasst 82 km<sup>2</sup> öffentliche und private Grünflächen wie Parks, Grüngürtel und Golfplätze, welche die Kernzonen umgeben und an diese angrenzen. Die Übergangszone umfasst 173 km<sup>2</sup> und bildet den äußeren Teil des Biosphärenparks. Sie umfasst Wohngebiete, Häfen sowie Industrie- und Gewerbegebiete.

## DIE ZIELE EINES BIOSPHÄRENPARKS

Die Biosphärenparks haben folgende Ziele: Die Erhaltung und Förderung von Landschaften, Lebensräumen, Wildtieren und kulturellen Werten sowie die Förderung der Bildung und Forschung.

# Auf den Spuren DER NOCKBERGE-DINOSAURIER

*Auf der Nockalmstraße gibt es viel zu sehen: Murmeltiere, Gämsen und seit kurzem sogar Dinosaurier. Mit der neuen Saurier-Ausstellung ist es erstmals möglich, den Sensationsfund des Paddelsauriers vom Weissensee zu bestaunen.*

Urzeitliche Kräfte haben einst die Kärntner Nockberge geformt. Die urzeitlichen Bewohner von damals können ab diesem Sommer in der neuen Saurier-Ausstellung im Biosphärenpark-Zentrum Nockalmhof auf 1.700 m Seehöhe auf der Nockalmstraße bestaunt werden. Als Teil der Ausstellung „Versteinerte Welten“ präsentiert der bekannte Villacher Paläontologe, Geologe und Abenteurer Dr. Georg Kandutsch, seine jüngsten Funde. So bestaunt man unter anderem den 240 Millionen Jahre alten Paddelsaurier mit gerade mal 40

Zentimeter Länge. Nur mit einem Eisenstab und einem geologischen Hammer als Werkzeug ausgerüstet, legte das Saurier-Team so über Jahre einige Jahrmillionen alte fossile Schätze frei. Die Saurier-Ausstellung ist eine von 8 Ausstellungen entlang der Nockalmstraße und kann von jedem Besucher der Kärntner Passstraße kostenlos besichtigt werden.



## Zielsicher durch DIE NOCKBERGE



Zusätzlich führt ab Juli, ein neuer Multimedia Guide die Besucher der Nockalmstraße, zielsicher von einem Infopunkt zum Nächsten. Mit einer speziellen App am Smartphone startet über das Bluetooth-System des Autos die multimediale Tour, bei der zahlreiche Audio-Clips über die Aussichtspunkte und die Geschichte der Straße erzählt werden. Wanderfreunde und Bergfexe dürfen sich über das neue „Rother Wanderbuch Nockalmstraße“ freuen. Darin finden sich die schönsten Wandertouren entlang der Kärntner Passstraße in detailreichen Beschreibungen und wunderschön bebildert wieder.



## BLUMEN WERKSTATT

Birgit und Rainer

Floristik  
schnittblumen – geschenkartikel

Gärtnerei  
kräuter, gemüsepflanzen, beet- & balkonblumen

Heimische Blumen  
und  
Geschenke

aus ihrer gärtnerei –  
der blumenwerkstatt.

wir freuen uns auf sie. das team der blumenwerkstatt.

radenthein | t 04246-2541  
bad kleinkirchheim | t 04240-253  
info@blumen-werkstatt.at  
öffnungszeiten radenthein:  
mo-sa 8.00-18.00 uhr  
bad kleinkirchheim:  
mo-fr 8.00-18.00 | sa 8.00-13.00 uhr  
www.blumen-werkstatt.at

# Kluge Köpfschen NENNT MAN SCHLAUFÜXE



Schlaufux

*Der Biosphärenpark Kärntner Nockberge bietet für Schulen eine Vielfalt an Programmen für Ausflüge, Wandertage und Projektwochen an. Die Themenpalette reicht von den Gesteinen und Mineralien, dem Bergwald mit all seinen Tieren und Pflanzen, der Bedeutung des Bodens und derer Lebewesen sowie über das Leben in Gewässern und dem Erkennen und Anwenden von unterschiedlichen Kräutern.*

Die speziell abgestimmten Programmpunkte eignen sich für Schulklassen von der 3. bis zur 12. Schulstufe und werden individuell von den Biosphärenpark Mitarbeitern an das Alter der SchülerInnen angepasst. Auf die älteren Schlaufüxe warten neben der geheimnisvollen Welt der Mineralien und Gesteine auch abenteuerreiche Forschertage am Wasser, wo es u.a. um das Ermessen der Strömungsgeschwindigkeit und

der Suche nach kleinen Wassertieren geht. Damit die Klassengemeinschaft gestärkt und der Teamgeist gefördert wird, bietet das Programm „Gutes Team - starke Klasse“ spannende Teamaufgaben und Geschicklichkeitswettbewerbe an. Natürlich gibt es noch viele weitere Angebote für die Schlaufüxe zu entdecken.



## DIE NATUR KENNENLERNEN

Früher wussten die meisten Menschen in der Biosphärenpark-Region Kärntner Nockberge über die unterschiedlichen Wirkungen und Anwendungen von Wildgemüse und Heilkräutern Bescheid. Damit dieses Wissen mit der Zeit nicht verloren geht und weiterhin bewahrt wird, sammeln die Schlaufüxe bei den Rundwanderungen zunächst die verschiedenen Kräuter und bereiten diese, je nach Jahreszeit, anschließend zu.



## UNTERWEGS IN DER BERGWELT

Damit sich die Schlaufüxe in der atemberaubenden Bergwelt der Nockberge auskennen, wird ihnen neben der Entdeckung auch der sichere Umgang in der Bergwelt nähergebracht. Hier erfahren sie, wie man natürliche Zeichen, wie z.B. den Stand der Sonne oder die unterschiedliche Wuchsform von Bäumen, deuten kann. Zudem begeben sich die Schlaufüxe mit modernen GPS-Geräten ausgestattet auf die Suche nach speziell vorgegebenen Zielen.



## BIONIK UND BODENORGANISMEN

Beim halbtägigen „Tag der Bionik“ steht das Thema Fliegen im Mittelpunkt. Dabei werden Experimente mit den unterschiedlichsten Flugvorrichtungen, wie u.a. mit Früchten und Samen, studiert und anschließend eigene Flugobjekte gebaut. Am Nachmittag bietet sich der Forschungstag „Unter der Erde“ ideal dafür an, mithilfe von Mikroskopen unter verrotteten Baumstämmen, Moospolstern und Laubstreu, nach Bodenorganismen zu suchen.

Mit Unterstützung des Landes Kärnten und der Europäischen Union

LAND KÄRNTEN

LE 14-20

EUROPEISCHE UNION  
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes  
Das Wachstum bringt in die ländlichen Gebiete

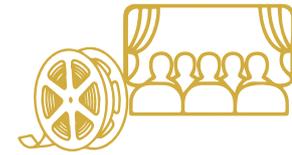


biosphären  
park  
nockberge



UNESCO  
United Nations  
Educational, Scientific and  
Cultural Organization

MAB  
Salsburger Lungau & Kärntner Nockberge  
Biosphäre Reserve since 2012  
Man and the Biosphere Programme



### ENTLANG DER NOCKALMSTRASSE

Bei der Busfahrt über die Nockalmstraße begleitet die Schlaufüxe ein Biosphärenpark-Ranger, der besondere Plätze zeigt und viele Geschichten über die Nockberge zu erzählen hat. Zwischendurch ist genügend Zeit für eine kurze Wanderung, bei der man Spaß haben und sich austoben kann.

### SURVIVAL-TRAINING FÜR SCHLAUFÜXE

Für jeden Schlaufux gehört das Überleben in der Natur zur Grundausbildung. Im Survival-Training lernt man, wie man mit einem Bogenholz Feuer macht, ein Schlaflager baut und Essbares in der Natur finden kann. Dazu erfährt man wichtige Tipps, wie man sich im Wald und in einem unübersichtlichen Gelände richtig orientiert.

### DAS BIOSPHÄREN-PARK-KINO

Im Biosphärenpark-Kino wird der 3D-Film „Grüne Insel im steinernen Meer“ gezeigt. Dieser bietet beeindruckende Einblicke in die abwechslungsreiche Tier- und Pflanzenwelt des Biosphärenparks Nockberge.

### INFORMATIONEN UND ANMELDUNGEN UNTER:

Biosphärenparkverwaltung Nockberge  
9565 Ebene Reichenau 117

Tel.: +43 (0) 4275 / 665

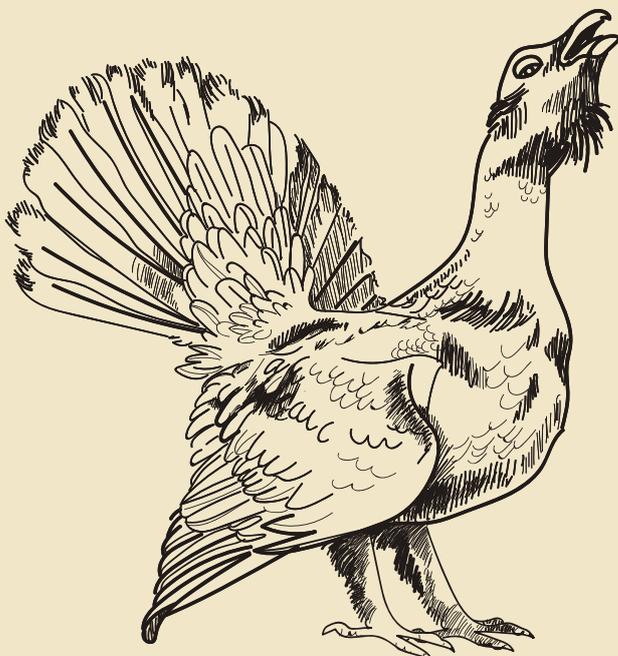
E-Mail: [nockberge@ktn.gv.at](mailto:nockberge@ktn.gv.at)

*Wir bitten um rechtzeitige Terminreservierung und Anmeldung der einzelnen Angebote!*

Diese und weitere Angebote für kluge Köpfe finden Sie unter [www.biosphaerenparknockberge.at](http://www.biosphaerenparknockberge.at)



ERHÄLTlich  
IN DER  
BIOSPHEREN-PARK-  
VERWALTUNG



## Helft uns, wieder Farbe in Willy's Welt zu bringen!

Ganz grau und farblos sieht er aus, unser Willy! Dabei ist es für Auerhähne doch gewöhnlich, dass ihr Federkleid in vielen verschiedenen Farben erstrahlt. So wie er jetzt aussieht, ist er noch nicht bereit, in den Frühling zu starten. Könnt ihr uns helfen wieder Farbe ins Leben von Willy zu bringen und sein Federkleid bereit für den Frühling zu machen?

# NOCKMOBIL

Alles perfekt vernetzt aus einer Hand



Fahrt buchen

## Das flexible Mobilitätsangebot IN DEN NOCKBERGEN

Unsere Gesellschaft befindet sich in vielen Bereichen in einem Wertewandel. Ein wesentlicher Teil dabei ist die Mobilität. Über Generationen war das eigene Auto nicht aus dem Alltag wegzudenken. Betriebe konnten dabei darauf bauen, dass Arbeitskräfte aus einem großen Einzugsgebiet zur Verfügung stehen und bereit waren, die Anfahrt mit dem eigenen PKW zu bewältigen. In der heutigen Sharing Economy ist Mobilität für junge Generationen ein Mittel zum Zweck und nimmt in der Budgetplanung, bei weitem nicht mehr die Bedeutung ein, wie sie es früher tat. Für ArbeitnehmerInnen ist das Angebot an smarten Alternativen zum eigenen Auto ein wichtiger Entscheidungsgrund für die Wahl des Arbeitsplatzes geworden. Um als Betrieb künftig auf einen noch umfangreicheren Pool an qualifizierten Arbeitskräften zugreifen zu können bzw. für diese attraktiv zu sein, werden solche alternativen Mobilitätsangebote immer wichtiger. Gleiches gilt für Kommunen und Regionen, um als Lebensmittelpunkt junger Generationen in Betracht zu kommen.

Betriebliche Einzelmaßnahmen können dabei aber in der Regel nicht die umfangreichen Erwartungen an Mobilität abseits des eigenen Autos erfüllen. Denn alternative Mobilitätsangebote müssen eine hohe räumliche und zeitliche Flexibilität aufweisen, um entsprechend wahrgenommen zu werden – und auch leistbar sein.

Der Biosphärenpark Nockberge hat, als überregionale Institution an der Schnittstelle zwischen Einheimischen und Gästen, mit dem „Mobilitätskonzept Nockberge – Nockmobil“,

ein Regionalentwicklungsprojekt auf den Weg gebracht, welches sich diesem Problem widmet. 365 Tage perfekte, flexible und leistbare Mobilität abseits des eigenen Autos, für eine lebenswerte Region. Möglich wird dies durch eine zukunftsweisende Kooperation zwischen Gebietskörperschaften und Tourismus, welche erkannt haben, dass es sich hierbei um einen langfristigen Gesellschaftswandel handelt. Das Nockmobil ist eine Investition in eine absolut notwendige Basisinfrastruktur. Eine Voraussetzung dafür, dass Betriebe für ArbeitnehmerInnen und Gäste attraktiv bleiben und ein Signal der Region gegen den Trend der Landflucht der jungen Generation.

### Nockmobil



#### SO EINFACH FUNKTIONIERT ES:

Rufen Sie die Nockmobil-Zentrale unter der Nummer  
**+43 123 500 444 24**  
an und geben Sie folgende Daten an:

Start-Haltepunkt, Ziel-Haltepunkt, Gewünschte Abfahrtszeit, Name, Telefonnummer und Anzahl der Fahrgäste. Die Call-Center-MitarbeiterInnen werden Ihnen die optimalen Fahrtmöglichkeiten empfehlen. Danach heißt es nur noch pünktlich zum vereinbarten Haltepunkt kommen und einsteigen.



klimaaktiv

Bundesministerium  
Nachhaltigkeit und  
Tourismus

LAND KÄRNTEN



biosphären  
park  
nockberge



## Zu Gast bei der 24. Auflage DES „MEMORIALS DANILO RE“

Im Zuge der Generalversammlung von ALPARC war eine Delegation des Biosphärenpark Nockberge zu Gast bei der 24. Auflage des „Memorials Danilo Re“. Diese Veranstaltung fand vom 24. bis zum 27. Januar 2019, im Naturreservat Contamines-Montjoie in Frankreich, statt. Das „Memorial Danilo Re“ ist dem gleichnamigen Schutzgebietsbetreuer aus der Provinz Cuneo (Piemont, Italien) gewidmet, der 1995 im Dienst verstarb.

### DIE TROPHÄE DER ALPINEN SCHUTZGEBIETE

Das Memorial besteht zunächst aus einem sportlichen Wettkampf. Darin beinhaltet sind: Skilanglauf, Skibergsteigen, Riesenslalom und Sportschießen. Dabei müssen die Mannschaften aus jeweils 4 Personen bestehen. Hierbei sind Damenmannschaften, Herrenmannschaften oder gemischte Mannschaften möglich. Nach der überragenden Leistung in den 4 sportlichen Disziplinen, konnte die Delegation vom Biosphärenpark Nockberge, bei rund 50 teilnehmenden Mannschaften, den überragenden 14. Platz erreichen. Neben den sportlichen Disziplinen, wurde den TeilnehmerInnen auch noch die Möglichkeit geboten, wissenswerte Seminare zu besuchen. Diese befassten sich u.a. mit der Rolle der Schutzgebiete und ihres Personals in Bezug auf die Sensibilisierung und der Wiederverbindung der Jugendlichen mit der Bergwelt.

### DAS EMOTIONSVOLLE NATURSCHUTZGEBIET

Das Naturschutzgebiet „Les Contamines-Montjoie“ ist ein typisches Bergdorf am Fuße des Mont-Blanc im Département Haute-Savoie (Frankreich). Eingebettet in die Natur und mit 2/3 der Dorffläche als Naturschutzgebiet ausgewiesen, hat sich Contamines-Montjoie unter Bewahrung der unterschiedlichen Traditionen entwickelt. Das Dorf besteht aus kleinen, verstreuten Weilern und zählt ca. 1.200 Einwohner. Dank seiner alten Bauernhöfe, seiner traditionellen Chalets, seiner kleinen Ferienanlagen und seines Bergkulturerbes ist Les Contamines Montjoie der ideale Ort, um sich zu entspannen und neue Energie zu tanken. Auf 1164m Seehöhe gelegen und überragt von den mythischen Gipfeln des Mont Blanc-Massivs, ist es der Ausgangspunkt für eine neue Berg-erfahrung.

### DAS HÖCHSTE NATURSCHUTZGEBIET FRANKREICHS

Vom Dorf Les Contamines-Montjoie (1164m) bis zur Nordspitze von Tré-la-Tête (3892m), umfasst das Naturschutzgebiet Contamines ungefähr 5500ha bewahrter Natur. Darüber hinaus beherbergt es vielfältige Gämse, Steinböcke,

Birkhühner, usw. Das Naturschutzgebiet ist aufgrund seiner prächtigen und intakten Landschaft besonders für Schneeschuh- und Tourenskiwanderungen beliebt.



## Gutes Bier braucht Herzblut.

T 04246 2017  
www.shilling.at



Unsere drei Shilling-Biere gibt's nicht nur frisch gezapft an diversen Theken, sie machen auch gerne Hausbesuche. Und zwar im ausschankfertigen 5-Liter-Partyfass. Übrigens: mit "ausschankfertig" meinen wir nicht nur, dass man außer einem Glas nichts weiter braucht, um das Bier zu genießen, sondern auch, dass es bereits perfekt gekühlt erhältlich ist, und zwar in folgenden Betrieben:

GARTENRAST und BACHER REISEN, 9545 Radenthein  
SPAR-MÄRKTE: 9545 Radenthein, 9061 Wölfnitz, 9073 Lambichl, 9562 Himmelberg  
EBNERS GREISLEREI, 9811 Lendorf | DORFLADEN FRESACH, 9712 Fresach  
MOBILITÄTSBÜRO GMÜND, 9853 Gmünd | ADEG HALLER, 9871 Seeboden  
REGIONSKÖRBERL, 9800 Spittal/Drau | DIE NOCKBAUERN, 9560 Feldkirchen  
KASLAB'N, 9545 Radenthein und in der SHILLING-BRAUEREI in Untertweg.

# Der Sommer im BIOSPÄREN-PARK NOCKBERGE

## 3D FILMERLEBNIS BIOSPÄREN-PARK NOCKBERGE

*Immer montags*

Lassen Sie sich von unserem preisgekrönten 3D-Film zu den wundervollsten Plätzen im UNESCO-Biosphärenpark Nockberge entführen: Staunen Sie über die atemberaubende Tierwelt und erfahren Sie mehr über die einmalige Flora! Im Anschluss stehen die Ranger gerne für Informationen und Wandertipps zur Verfügung.

<b>TERMINE</b>	20. Mai bis 07. Oktober
<b>TREFFPUNKT</b>	Sagamundo Döbriach
<b>BEGINN</b>	20:30 Uhr
<b>DAUER</b>	1 Stunde
<b>KOSTEN</b>	Eintritt frei

## KENNST DU BAD KLEINKIRCHHEIM?

*Immer montags*

Begeben Sie sich mit einem Ranger auf eine kulturelle Wanderung zu den schönsten und interessantesten Plätzen rund um Bad Kleinkirchheim, wo Sie viel über Besiedelung, Geschichte usw. erfahren werden.

<b>TERMINE</b>	06.05. - 01.07. & 04.11. - 16.12.
<b>TREFFPUNKT</b>	Tourismusbüro Bad Kleinkirchheim
<b>BEGINN</b>	10:00 Uhr
<b>DAUER</b>	3 Stunden
<b>KOSTEN</b>	€ 10,- (kostenlos mit Sonnenschein Card)
<b>ANMELDUNG</b>	bis 15:00 Uhr am Vortag unter 04240 8212

## KRÄUTERTOUR FÜR DIE GANZE FAMILIE

*Immer montags*

Erforschen Sie mit unserer „Kräuterhexe“ die unglaubliche Kräuterwelt der Nockberge und sammeln Sie Ihre persönlichen Heilkräuter. Unser „Druide“ offenbart Ihnen, wie Sie diese dann verarbeiten können. Als krönenden Abschluss werden selbstgemachte Kräuterzuckerln hergestellt.

<b>TERMINE</b>	20. Mai bis 26. August
<b>TREFFPUNKT</b>	Talstation Biosphärenparkbahn Brunnach in St. Oswald
<b>BEGINN</b>	14:00 Uhr
<b>DAUER</b>	3 Stunden
<b>KOSTEN</b>	€ 10,- inkl. Materialien (kostenlos mit Bad Kleinkirchheim Card)
<b>ANMELDUNG</b>	bis 12:00 Uhr am selben Tag unter 04240 8212

## WASSERSAFARI - DAS ELEMENT WASSER ENTDECKEN

*Immer montags*

Unsere Gebirgsbäche sind eine Welt für sich: Die Biosphärenpark-Ranger öffnen Ihnen Ihre Augen für die unglaublich reiche und perfekt an diesen Lebensraum angepasste Tier- und Pflanzenwelt. Ideal auch für kleine Abenteurer!

<b>TERMINE</b>	08. Juli bis 16. September
<b>TREFFPUNKT</b>	Sporthotel Frühauf Innerkrems
<b>BEGINN</b>	09:30 Uhr
<b>DAUER</b>	ca. 3 Stunden
<b>KOSTEN</b>	€ 10,- (inkl. Materialien)
<b>ANMELDUNG</b>	bis 15:00 Uhr am Vortag unter 04275 665
<b>SONSTIGES</b>	wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk

## MAGIC MOMENT PROGRAMM: EIN TAG IN DER WILDNIS

*Immer montags*

Erfahren Sie, wie man aus natürlichen Materialien einen Unterschlupf konstruiert und wie man mit einer eigens gebauten Jagdwaffe Fische fangen kann. Nach dem gemeinsamen Essen am Lagerfeuer und den abenteuerlichen Eindrücken, ist man der Natur ein Stückchen näher.

<b>TERMINE</b>	08. Juli bis 23. September
<b>TREFFPUNKT</b>	Talstation Biosphärenparkbahn Brunnach in St. Oswald
<b>BEGINN</b>	10:00 - 18:00 Uhr
<b>DAUER</b>	8 Stunden
<b>KOSTEN</b>	€ 44,- / Person (inkl. Materialien)
<b>ANMELDUNG</b>	bis 15:00 Uhr am Vortag unter 04240 8212

## KRÄUTERWANDERUNG AUF DER TURRACHERHÖHE

*Immer dienstags*

Altes Wissen neu entdeckt – Wie die ‚Pechsalbe‘ angewendet wird, wussten bereits unsere Eltern und Großeltern. Was genau steckt aber in dieser Salbe? Ihre Herkunft, ihre Anwendungsmöglichkeit sowie ihre Herstellung werden wir vor Ort mit einem Ranger erarbeiten und erkunden.

<b>TERMINE</b>	04. Juni bis 22. Oktober
<b>TREFFPUNKT</b>	Talstation Panoramabahn auf der Turracherhöhe
<b>BEGINN</b>	10:00 Uhr
<b>DAUER</b>	ca. 3 Stunden
<b>KOSTEN</b>	€ 15,- (kostenlos mit Alm-Butlercard)
<b>ANMELDUNG</b>	bis 15:00 Uhr am Vortag unter 04275 665
<b>SONSTIGES</b>	festes Wanderschuhwerk, Regenschutz, Getränk

## ALMERLEBNIS KAISERBURG

*Immer dienstags*

Der Biosphärenpark Nockberge bietet, neben einer regionalen Vielfalt und als Teil des Alpe-Adria-Trails, die Möglichkeit, Kunst, Kulinarik und Weitwandern miteinander zu verbinden. Nach der Auffahrt mit der Kaiserburgbahn geht es auf den Wöllanock und über die umliegenden Almen, wo man hervorragende Panoramablicke genießen kann.

<b>TERMINE</b>	09. Juli bis 27. August
<b>TREFFPUNKT</b>	Talstation Kaiserburgbahn in Bad Kleinkirchheim
<b>BEGINN</b>	10:00 Uhr
<b>DAUER</b>	ca. 4-5 Stunden
<b>KOSTEN</b>	€ 15,- (kostenlos mit Sonnenschein Card) zzgl. Bergfahrt
<b>ANMELDUNG</b>	bis 15:00 Uhr am Vortag unter 04240 8212
<b>SONSTIGES</b>	wetterfeste Kleidung, gutes Schuhwerk

## GIPFELWANDERUNG ZUM FALKERTSEE

*Immer mittwochs*

Nach der Auffahrt mit der Gondelbahn startet die Wanderung und geht über die Brunnachhöhe und den Mallnock zum Klomnock und weiter über die Hundsfeldscharte zum Falkertsee. Nach einer gemütlichen Einkehr in einer Hütte am Falkertsee geht es wieder mit dem Bus zurück nach St. Oswald.

<b>TERMINE</b>	26. Juni bis 30. Oktober
<b>TREFFPUNKT</b>	Talstation Biosphärenparkbahn Brunnach in St. Oswald
<b>BEGINN</b>	10:00 Uhr
<b>DAUER</b>	6 Stunden
<b>KOSTEN</b>	€ 15,- (kostenlos mit Bad Kleinkirchheim Card) zuzüglich Liftkarte und Rückfahrt mit dem Bus € 9,-. Auf Wunsch wird eine regionale Kärntner Jause (Kirchheimer Jausenpinkale) um € 15,- zur Verfügung gestellt.
<b>ANMELDUNG</b>	bis 15:00 Uhr am Vortag unter 04240 8212
<b>SONSTIGES</b>	Wetterfeste Kleidung, gutes Schuhwerk, kleine Jause & Getränk

Weitere Infos  
zum Sommerprogramm  
findest du online unter  
[www.biosphaerenparknockberge.at](http://www.biosphaerenparknockberge.at)

## NATURDETEKTIVE UNTERWEGS IN INNERNÖRING

*Immer mittwochs*

Die Natur des Biosphärenparks ist spannender als jeder Krimi. Ihre Rätsel fordern nicht nur die Kleinen, sondern auch die großen Detektive heraus. Doch mit Hinweisen unserer Ranger lassen sich alle Geheimnisse lösen. Leckerer Ausklang auf der Papststratte in Innernöring bei Lagerfeuer, Würstel und Stockbrot.

<b>TERMINE</b>	10. Juli bis 11. September
<b>TREFFPUNKT</b>	Kleines Familienhotel Koch
<b>BEGINN</b>	10:00 Uhr
<b>DAUER</b>	ca. 4-5 Stunden
<b>KOSTEN</b>	€ 12,- (inkl. Verpflegung)
<b>ANMELDUNG</b>	bis 15:00 Uhr am Vortag unter 04275 665

## MAGIC MOMENT PROGRAMM: SONNEN-AUFGANGSWANDERUNG FALKERT

*Immer mittwochs*

Erleben Sie eine Sonnenaufgangswanderung auf den Falkert. Am Morgen machen Sie sich auf den Weg, um am Gipfelkreuz Platz zu nehmen. Sie genießen die Natur und den Ausblick, wandern anschließend über das Sonntagstal ab, wo am Ufer des Falckerstees ein regionales Frühstück auf Sie wartet.

<b>TERMINE</b>	10. Juli bis 25. September
<b>TREFFPUNKT</b>	Parkplatz Nocksport Huber am Falkert
<b>BEGINN</b>	04:00 Uhr (Juli), 04:30 Uhr (August) bzw. 05:00 Uhr (September)
<b>DAUER</b>	4 Stunden (Gehzeit ca. 2 Stunden)
<b>KOSTEN</b>	€ 25,- / Person (geführte Sonnenaufgangswanderung und regionales Frühstück)
<b>ANMELDUNG</b>	bis jeweils 20 Uhr am Vortag unter 04275 665
<b>SONSTIGES</b>	Wetterfeste, warme Kleidung, gutes Schuhwerk, Stirn- oder Taschenlampe

## SURVIVAL - ABENTEUER AM KANINGER MÜHLENWEG

*Immer mittwochs*

Unvergessliches Survival-Abenteuer für Mädels und Jungs ab 8 Jahren. So macht ihr Feuer ohne Streichhölzer, entdeckt euer Essen selber und findet unter Anleitung mit GPS-Geräten, bei einem lustigen Orientierungslauf, den richtigen Weg. Abschluss am Lagerfeuer mit Würstel und Stockbrot.

<b>TERMINE</b>	10. Juli bis 04. September
----------------	----------------------------

<b>TREFFPUNKT</b>	Türkhaus am Kaninger Mühlenweg
<b>BEGINN</b>	13:00 Uhr
<b>DAUER</b>	4-5 Stunden
<b>KOSTEN</b>	€ 12,- (inkl. Verpflegung)
<b>ANMELDUNG</b>	bis 15:00 Uhr am Vortag unter 04275 665
<b>SONSTIGES</b>	Wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk

## MAGIC MOMENT PROGRAMM: WANDERN UND BADEN IM KARLBAD

*Immer donnerstags*

Zwischen den Hügelkuppen wandern Sie, in Begleitung eines Biosphärenpark-Rangers, bis zum Gipfel der Eisentalhöhe. Hier erwartet Sie ein atemberaubender Panoramablick über die Bergwelt. Anschließend geht es in Richtung Karlbath, dem ältesten Bauernbad Österreichs, welches wohltuende Wirkungen aufgrund des schwefel- und eisenhaltigen Wassers nachgesagt wird.

<b>TERMINE</b>	04. Juli bis 12. September
<b>TREFFPUNKT</b>	Biosphärenparkverwaltung Nockberge in Ebene Reichenau
<b>BEGINN</b>	07:00 Uhr
<b>DAUER</b>	6 Stunden
<b>KOSTEN</b>	€ 57,- (inkl. geführte Wanderung, Transfer über die Nockalmstraße und zurück, Baden im Karlbath und hausgemachter Nudelteller)
<b>ANMELDUNG</b>	bis 15:00 Uhr am Vortag unter 04275 665
<b>SONSTIGES</b>	gutes Schuhwerk, Handtuch und ev. Badeschuhe mitbringen

## DIE ZIRBENWANDERUNG AUF DIE TURRACHERHÖHE

*Immer donnerstags*

Eine interessante Entdeckungsreise durch Jahrhunderte zum Charakterbaum der Nockberge. Die vielseitige Verwendung der Zirbe ist ebenso ein Thema, wie auch das Basteln eines Zirbenduftsäckchens, das Sie noch lange an diese Wanderung erinnern soll.

<b>TERMINE</b>	06. Juni bis 24. Oktober
<b>TREFFPUNKT</b>	Wohnzimmer der Talstation Kornockbahn
<b>BEGINN</b>	10:00 Uhr
<b>DAUER</b>	ca. 3 Stunden
<b>KOSTEN</b>	€ 15,- (kostenlos mit Butlercard)
<b>ANMELDUNG</b>	bis 15:00 Uhr am Vortag unter 04275 665
<b>SONSTIGES</b>	feste Wanderschuhe, Regenschutz, Getränk

## DIE GEOLOGIE DER NOCKBERGE

*Immer donnerstags*

Mit dem Biosphärenparkbus geht es von Bad Kleinkirchheim zum Erlacherhaus. Hier wird der Entstehung unserer Bergwelt und den besonderen Formen der Nocken auf den Grund gegangen. Neben den steinharten Fakten und Erkennungsmerkmalen der Hauptgesteinsarten, liegt einer Einkehr in den nahegelegenen Hütten kein Stein im Weg.

<b>TERMINE</b>	20. Juni bis 12. September
<b>TREFFPUNKT</b>	Tourismusbüro Bad Kleinkirchheim
<b>BEGINN</b>	09:30 Uhr
<b>DAUER</b>	6 Stunden
<b>KOSTEN</b>	€ 15,- (kostenlos mit Sonnenschein Card) zzgl. Lift und Bustransfer zum Ausgangspunkt € 9,- / Person;
<b>ANMELDUNG</b>	bis 15:00 Uhr am Vortag unter 04240 8212
<b>SONSTIGES</b>	Wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk, kleine Jause und Getränk

## SPEIK - EIN ODEUR DER ANDEREN ART

*Immer donnerstags*

Die Almen des UNESCO- Biosphärenparks Nockberge verhelfen zu einem einmaligen Duftlebnis. Eine kleine, unscheinbare Pflanze namens Speik fordert unseren Geruchssinn. Was es mit dem „Gold der Nockberge“ auf sich hat, erfahren Sie bei einer unvergesslichen Wanderung auf der Blutigen Alm.

<b>TERMINE</b>	11. Juli bis 26. September
<b>TREFFPUNKT</b>	Talstation Doppelsessellift „Blutige Alm Bahn“ Innerkrens
<b>BEGINN</b>	10:00 Uhr
<b>DAUER</b>	4-5 Stunden
<b>KOSTEN</b>	€ 10,- (exkl. Auffahrt mit der Blutigen Alm Bahn, mit Kärnten Card ist die Auffahrt kostenlos)
<b>ANMELDUNG</b>	bis 15:00 Uhr am Vortag unter 04275 665
<b>SONSTIGES</b>	Wetterfeste Kleidung und gutes Schuhwerk, Jause und Getränk

## ENTDECKUNGEN IM BERGWALD

*Immer freitags*

Der Wald birgt viele Geheimnisse. Bei unseren Entdeckungen im Wald werden wir Fraßspuren an Zapfen und Rinden finden und daraus auf die Lebensweise der Tiere schließen. Gemeinsam stellen wir am Ende der Tour

ein Zirbenduftsäckchen her, welches jeder mit nach Hause nehmen kann.

<b>TERMINE</b>	04. Oktober bis 20. Dezember
<b>TREFFPUNKT</b>	Talstation Biosphärenparkbahn Brunnach in St. Oswald
<b>BEGINN</b>	10:00 Uhr
<b>DAUER</b>	3-4 Stunden
<b>KOSTEN</b>	€ 10,- (kostenlos mit Bad Kleinkirchheim Regionscard)
<b>ANMELDUNG</b>	bis 15:00 Uhr am Vortag unter 04240 8212
<b>SONSTIGES</b>	Wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk

## MAGIC MOMENT PROGRAMM: SENSEN-MÄHEN AUF KÄRNTNERISCH

*Immer freitags*

Mit dem Biosphärenpark-Ranger wandern wir hinauf zum Striedingerhof, wo auch schon der Sensenlehrer Thomas wartet. Nach einer Einschulung geht es auf die frische Almwiese, wo man das Gelernte sofort anwenden kann. Anschließend gibt es eine sogenannte „Maderkost“, welche zum genussvollen ausklingen einlädt.

<b>TERMINE</b>	07. Juni bis 16. August (alle 2 Wochen)
<b>TREFFPUNKT</b>	Gasthof Post in Eisentratten
<b>BEGINN</b>	10:00 Uhr
<b>DAUER</b>	6 Stunden
<b>KOSTEN</b>	€ 73,- / Person
<b>ANMELDUNG</b>	bis 15:00 Uhr am Vortag unter 04275 665

## VON DER BRUNNACHHÖHE ZU DEN PFANNSEEN

*Immer freitags*

Diese Wanderung führt im Bereich der Brunnachhöhe über die Rote Burg zu den Pfannseen. Duftende Almwiesen, unvorhersehbare Begegnungen mit Wildtieren und Gipfelglück – kommen Sie mit uns auf „Touren“!

<b>TERMINE</b>	07. Juni bis 27. September
<b>TREFFPUNKT</b>	Talstation Biosphärenparkbahn Brunnach in St. Oswald
<b>BEGINN</b>	10:00 Uhr
<b>DAUER</b>	4 Stunden
<b>KOSTEN</b>	€ 10,- (kostenlos mit Sonnenschein Card) zuzügl. Lift
<b>ANMELDUNG</b>	bis 15:00 Uhr am Vortag unter 04275 665
<b>SONSTIGES</b>	Wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk

# Unser Schutz FÜR SENSIBLE LEBENSÄRÄUME

*Die Nockberge stellen einen einzigartigen Natur- und Landschaftsraum mit besonderen Lebensräumen und einer hohen Artenvielfalt dar. Das Gebiet des Biosphärenparks Nockberge ist sowohl im Sommer als auch im Winter sehr attraktiv und lockt viele Besucherinnen und Besucher an.*

Im Rahmen des Besucherlenkungsprojektes werden, auf freiwilliger Basis mit Grundbesitzern und Vertretern des Tourismus, sensible Lebensräume verschiedener Tierarten erhoben und parallel dazu die genutzten Routen und Räume der Freizeitnutzungen dargestellt. Der Fokus bei den Wildarten liegt auf Rot- und Gamswild sowie auf Auer-, Birk- und Schneehuhn und dem sehr selten vorkommenden Steinhuhn.

Ziel des Projektes ist es, solide fachliche Grundlagen zu erarbeiten, welche der Lenkung der Freizeit- und Tourismusaktivitäten im Biosphärenpark Nockberge dienen. „Gerade in der tageszeitlichen Lenkung sehe ich eine große Chance für die Schonung von sensiblen Lebensräumen und Arten“, so Klaus Bayer von den Naturfreunden Kärnten.

In den ersten Arbeitsschritten wurden, in Abstimmung mit alpinen Vereinen und Tourismusvertretern, Karten mit

potenziellen Störungen und Beeinträchtigungen, hinsichtlich Sommer- und Winteraktivitäten erfasst. „Bei uns in Kärnten wird der Druck auf die Natur durch Freizeitnutzer und Tourismus immer größer, dies ist auch auf den ersten Erhebungskarten des Biosphärenparks ersichtlich“, so Joachim Gfreiner vom Österreichischen Alpenverein. Daraufhin fanden mehrere Sitzungen mit Grundbesitzern und Jagdausübungsberechtigten der rund 110 Jagdgebiete im Biosphärenpark Nockberge statt.

Im Zuge der Sitzungen konnten dank der zahlreichen Teilnahme und der guten Mitarbeit, umfassende Revierkarten mit Kernlebensräumen für die verschiedensten Tierarten erstellt werden.

Die Phase der Grundlagenerhebung konnte nun auf Dreiviertel der Biosphärenparkfläche abgeschlossen werden. Die ersten Arbeitskarten konnten bereits der Steuerungsgruppe, zu welcher die Vertreter der Jägerschaft und

der alpinen Vereine zählen, präsentiert werden. „Vorab können wir schon sagen, dass einige Kernlebensräume stark beeinflusst sind. Vor allem im Sommer sind zwei Drittel der Fläche des Biosphärenparks durch die Freizeitnutzung beeinträchtigt.“, meint Josef Monz von der Kärntner Jägerschaft.

Durch die umfangreichen Daten können nun bestehende und potenzielle Konfliktzonen zwischen Freizeitnutzung und Wildlebensraum definiert werden. „Darauf aufbauend erfolgt auch die Besucherlenkung im Biosphärenpark Nockberge. Gemeinsam mit allen Interessensgruppen gilt es, Bewegungsräume und Wege zu fixieren, welche die Beeinflussung der lebensnotwendigen und sensiblen Lebensräume der gesamten Tierwelt auf ein Mindestmaß beschränken. Selbstverantwortung und konkrete Verhaltensregeln sollten dabei die Basis bilden“, so Dietmar Rossmann vom Biosphärenpark Nockberge.



# Für ein gutes Miteinander ZWISCHEN MENSCH, NATUR UND TIER

In Österreich gibt es rund 8000 bewirtschaftete Almen. Diese sind ein wichtiger Wirtschaftsraum für bergbäuerliche Betriebe und ein besonders artgerechter Aufenthaltsort für das Vieh in den Sommermonaten. Bäuerinnen und Bauern pflegen mit dem Almauftrieb eine jahrhundertelange Tradition. Durch die Bewirtschaftung und die damit verbundene Offenhaltung der einzigartigen Kulturlandschaft, sind sie auch begehrte Ziele für den Freizeittourismus.

## LANDWIRTSCHAFT UND TOURISMUS ZIEHEN AM GEMEINSAMEN STRANG

Besonders das Zusammenspiel von Tourismus und traditioneller Almwirtschaft ist ein bewährtes Erfolgskonzept: Die Gäste bekommen speziell auf den Almen im Biosphärenpark Nockberge ein naturverbundenes Freizeiterlebnis und der Tourismus wiederum erhöht die Wertschöpfung der gesamten Region. Für die Zukunft ist daher wichtig, dass ein gutes Miteinander zwischen den Menschen und Tieren auf Österreichs Almen und Weiden herrscht.

*„Unsere Almen sind nicht naturgegeben – nur durch jährliche Schwendmaßnahmen und die Beweidung mit Almvieh können diese auch offen gehalten werden. Wenn man als Almbesucher beweidete Almflächen auf öffentlichen Rad- und Wanderwegen durchquert, muss einem bewusst sein, dass das Verhalten von Almvieh nicht immer berechenbar ist. Insbesondere bei der Mitnahme von Hunden besteht ein erhöhtes Gefahrenpotential. Rinder sehen in Hunden instinktiv eine Bedrohung, vor allem für ihre Kälber. Mit den vorliegenden Verhaltensregeln wird die von den Almbewirtschaftern stets geforderte Eigenverantwortung der Freizeitnutzer auf Almen und Weiden nun auch vom Gesetzgeber eingefordert.“*  
- Obmann Ing. Josef Obweger

## DIE VERHALTENSREGELN FÜR DEN RICHTIGEN UMGANG

Damit auch weiterhin ein gefahrloses Aufeinandertreffen zwischen den Gästen und dem Weidevieh garantiert werden kann, sind folgende Verhaltensregeln unbedingt einzuhalten:

1. Kontakt zum Weidevieh vermeiden, Tiere nicht füttern, sicheren Abstand halten!
2. Ruhig verhalten, Weidevieh nicht erschrecken.
3. Mutterkühe beschützen ihre Kälber, Begegnung von Mutterkühen und Hunden vermeiden!
4. Hunde immer unter Kontrolle halten und an der kurzen Leine führen. (Bei Angriff eines Weidetiers: Sofort ableinen!)
5. Wanderwege auf Almen und Weiden nicht verlassen.
6. Wenn ein Weidevieh den Weg versperrt, mit möglichst großem Abstand umgehen.
7. Bei Herannahen vom Weidevieh: Ruhig bleiben, nicht den Rücken zukehren, den Tieren ausweichen!
8. Schon bei ersten Anzeichen von Unruhe der Tiere, Weidefläche zügig verlassen.
9. Zäune sind zu beachten! Tore nutzen und anschließend wieder gut verschließen.
10. Begegnen Sie den hier arbeitenden Menschen, der Natur und den Tieren mit Respekt.



# Der Nockberge-Trail

## WIRD ZUM GANZJAHRES-SPASS

Die zweite Wintersaison des Nockberge-Trails, Österreichs erstem online buchbaren Skitourentrail, entwickelte sich zu einem vollen Erfolg. Die zahlreichen Feedbacks von den erfahrenen Skitourengängern, die heuer über das Nockberge-Trail Info- & Buchungscenter gebucht hatten, geben viel Optimismus für die Zukunft und lassen zudem nur einen Rückschluss zu: mit dem Nockberge-Trail ist ein neuer Stern am Skitourenhimmel aufgegangen. Ein Stern, wie es ihn bis dato noch nicht gab. Denn die Kombination aus Wildnis & Wellness ist für eine Skitouren Traverse bislang einzigartig. Auf den vier Etappen im Biosphärenpark Nockberge werden ausgefüllte Skitourentage und viel Abwechslung geboten. Nach einem anstrengenden Skitourentag bietet sich am Abend ein Wellnessabenteuer in den traumhaften Hotels an den Etappenzielen Katschberg, Innerkrems, Turracher Höhe, Falkertsee und Bad Kleinkirchheim an. Für den erfahrenen Skitourengänger, mit entsprechender Kondition, ein absoluter Genuss!



*Weitere Informationen für ein unbeschwertes Outdoor-Erlebnis mit dem besten Service finden Sie unter: [www.nockberge-trail.com](http://www.nockberge-trail.com)*

### JETZT NEU: NOCKBERGE-TRAIL AB DER SAISON 2019 EIN GANZJAHRESTRAIL

Ab der Sommersaison 2019 gibt es auch eine Sommervariante des winterlichen Nockberge-Trails. Eine Durchquerung in 5 Etappen durch das vielleicht am besten wanderbare Gebirge Österreichs: nirgendwo sonst kann man so unbeschwert von Gipfel zu Gipfel wandern. Somit wird der Nockberge-Trail zum Ersten online buchbaren Ganzjahrestail. Das Trail-Buchungsportal bietet, gleich wie im Winter, auch im Sommer grenzenlose Wahlmöglichkeiten und einen umfassenden Service an. Entlang des Trails stehen ausgewählte Partnerbetriebe, ein praktischer Gepäcks- und Shuttle Service und eine Trail-Hotline zur Verfügung. Oder man entscheidet sich für eines der extra zusammengestellten Trail-Packages:

#### GREEN SPIRIT: UMWELTFREUNDLICHES WANDERN

Individuelle Wanderreise mit:

- 5 Etappen
- 6 Übernachtungen im qualitätsgeprüften Partnerbetrieb (Classic/Comfort/Hüttenübernachtung)
- Verpflegung: Frühstück und Abendessen
- Gepäckservice, Rücktransfer, Trail Hotline und erweiterte Reiseunterlagen

**ab € 798,00 pro Person im Doppelzimmer**

#### NOCKBERGE-TRAIL INFO- UND BUCHUNGSCENTER

Tel.: +43 (0) 4782 / 93 093

E-Mail: [info@nockberge-trail.com](mailto:info@nockberge-trail.com)



# Auf Touren kommen - DER NEUE WANDER- UND RADGUIDE IST DA!

Wer gerne sportlich unterwegs ist und die Nockberge per Rad oder „per pedes“ kennenlernen möchte, der kann sich auf den neu publizierten Rad- und Wanderguide voll und ganz verlassen. Unzählige Touren und Strecken für jeden Anspruch und Schwierigkeitsgrad, lassen Sportlerherzen höher schlagen und auch Familien finden hier die richtige Route für unvergessliche Momente. Denn dieser Guide nimmt alle

gleichermaßen mit auf eine Reise zum Ursprünglichen, den echten Naturerlebnissen, wo herzliche Begegnungen mit der einzigartigen Kulturlandschaft einhergehen, die letztlich ewig in Erinnerung bleiben. Der Guide ist ab sofort in der Biosphärenparkverwaltung in Ebene Reichenau und bei den Mautstellen an der Nockalmstraße erhältlich.



Erreichbar unter der Telefonnummer  
04275 23 131 oder per Mail an  
[office@nockberge.at](mailto:office@nockberge.at).

# Die UNESCO UND IHRE NACHHALTIGEN ENTWICKLUNGSZIELE

*Die Staats- und Regierungschefs, hochrangige UN-Beamte und Vertreter der Zivilgesellschaft haben sich im September 2015, im Rahmen der 70. Tagung der Generalversammlung der Vereinten Nationen, versammelt und die Ziele für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, SDGs) festgelegt. Diese Ziele bilden ein Programm für eine nachhaltige, universelle und ehrgeizige Entwicklung an.*

Die UNESCO spielt eine entscheidende Rolle beim Aufbau einer widerstandsfähigen und globalen Kultur.

Um Gesellschaften auf der ganzen Welt dabei zu helfen, den globalen Wandel besser zu verstehen, zu mildern und sich an ihn anzupassen, tragen über 30 Programme dazu bei, Wissen zu schaffen und das Bewusstsein für den Klimawandel zu schärfen. Die UNESCO trägt mit folgenden Hauptthemen zur Umsetzung der SDGs bei:

## **BILDUNG**

Das zu behandelnde Thema „Bildung“ zielt grundsätzlich darauf ab, qualitativ hochwertige Lernergebnisse für alle, während ihres gesamten Lebens, zu gewährleisten. Weiteres wird der Fokus auf die Inklusion, Gerechtigkeit und Gleichstellung der Geschlechter gefördert.

## **NATURWISSENSCHAFT**

Die UNESCO fördert die nachhaltige Nutzung von terrestrischen Ökosystemen sowie eine nachhaltige Waldbewirtschaftung und die Eindämmung des

Verlusts der biologischen Vielfalt. Die MAB-Biosphärenreservate sind Lernorte für nachhaltige Entwicklung, in denen interdisziplinäre Ansätze getestet werden, um die Wechselwirkungen zwischen sozialen und ökologischen Systemen zu verstehen und zu managen. Weiteres werden nachhaltige Lösungen für den Erhalt der biologischen Vielfalt gefördert.

## **SOZIAL- UND HUMANWISSENSCHAFTEN**

Das Sozial- und Humanwissenschaftsprogramm der UNESCO konzentriert sich neben der Stärkung des forschungspolitischen Zusammenhangs, auch auf die Bekämpfung von Diskriminierung und Förderung von Werten und Rechten.

## **KULTUR**

Ohne die Einbeziehung der Kultur kann keine Entwicklung nachhaltig sein. Die UNESCO stellt sicher, dass auf die nachhaltige Entwicklung hochwertige Bildung, nachhaltige Städte, Umwelt, Wirtschaftswachstum und nachhaltige Konsum- und Produktions-

muster geachtet wird.

## **KOMMUNIKATION UND INFORMATION**

Die Arbeit der UNESCO trägt zum Ziel bei, friedliche und integrative Gesellschaften zu fördern, den Zugang der Öffentlichkeit zu Informationen sicherzustellen und die Grundfreiheiten zu schützen. Daher sind Wissensgesellschaften der Weg in die Zukunft, da sie auf der Summe von menschlichem Einfallsreichtum, technischer Innovation und der Kraft von Information und Wissen aufbauen. Weiteres haben sie Potential dazu, dauerhaft positive Auswirkungen auf Bildung, wirtschaftlichen Wohlstand, soziale Eingliederung und Umweltschutz zu erzielen.

## **SDG FÜR DIE OZEANE**

In den 55 Jahren seines Bestehens hat das IOC der UNESCO eine starke Reichweite entwickelt, um nationale Entscheidungsträger, wissenschaftliche Institutionen und die Zivilgesellschaft für die Erhaltung der Gesundheit der Ozeane zu mobilisieren.

## Der 4. GEO-Tag der Natur IM BIOSPHÄRENPAK IN DÖBRIACH

Zum vierten Mal wurde der Biosphärenpark Nockberge für 24 Stunden zum Eldorado für NaturkundlerInnen. 50 naturbegeisterte ForscherInnen fanden sich am 17. und 18. Mai im Hotel Zanker in Döbriach ein, um die Vielfalt der Tier- und Pflanzenarten an den Ufern und Berghängen des Millstätter Sees und dem Laufenberg zu erkunden. Dieses europaweit größte Feldforschungsevent des GEO-Magazins wird seit 21 Jahren an vielen Orten Europas veranstaltet. Mit Plänen, Listen und Feldstechern ausgestattet machten sich die Forscherteams aus Botanikern, Pilz-, Moos- und FlechtenforscherInnen sowie Insektenkndlern, Spinnen- und VogelexpertInnen zur Inventarisierung der heimischen Arten auf. Ziel der Veranstaltung war es, in kürzester Zeit alle Tier- und Pflanzenarten innerhalb des abgegrenzten Untersuchungsgebiets zu benennen. Die ExpertInnen konnten dabei über 1000 Arten feststellen, darunter Pflanzen, Moose, Pilze und Flechtenarten. Weiters wurden rund 340 Insekten gefunden, wie u.a. Köcher- und Eintagsfliegen, Wildbienen, Tausendfüßler, Spinnen uvm. Für ein gutes Gelingen des Feldforschungstages sorgte neben der hohen Motivation der ForscherInnen, auch die gute Zusammenarbeit zwischen dem Organisationsteams des Biosphärenpark Nockberge, dem ECO- und dem Ökoteam.



Bauernmarkt  
**ZechnerAlm**  
1920 m  
Nockalmstraße - Kärnten

**KÖSTLICHES VOM BAUERNHOF**  
Einkehren, genießen, mitnehmen ...

- Alles für die Jause - auf der Sonnenterrasse oder zum Mitnehmen
- Produkte vom eigenen Hof und von Bauern aus der Umgebung: Speck, Würste, Freilandeiern, Schnäpse, Bauernbrot, Käse und Süßes
- Ausgewählte Souvenirs und Geschenke
- Almwirtschaftsmuseum und begehrter Murmeltierbau
- Noch mehr Kulinarik im Almgasthaus nebenan

[www.zechneralm-bauernmarkt.at](http://www.zechneralm-bauernmarkt.at)



# Die Biosphärenparkschule trifft auf DIE ALPEN-ADRIA UNIVERSITÄT KLAGENFURT

*Die an der Alpen-Adria Universität angebotene Lehrveranstaltung „Schule und Umfeld“ zeichnet sich durch ihr hohes Maß an Aktualität und Praxisnähe aus. Besonders für Lehramtstudierende ist das Seminar eine gute Möglichkeit, erste Einblicke und Erfahrungen für ihre zukünftige Tätigkeit als Lehrer und Lehrerinnen zu sammeln.*

Aufgrund der Tatsache, dass die „Mobile Biosphärenparkschule“ ein Vorzeigebispiel für die Verknüpfung von praxisbezogenem und schulischem Wissen ist, wurde diese auch von Prof. Rauch (Universitärer Vorstand von SCIENCE\_LINK), am 14.01.2019 an die Alpen Adria Universität Klagenfurt eingeladen.

## THEORIE TRIFFT PRAXIS

Nach einem einführenden Überblick über den Biosphärenpark im Allgemeinen und die „Mobile Biosphären-Schule“ im Speziellen, stand für die StudentInnen und angehenden LehrerInnen „learning by doing“ am Programm. Die TeilnehmerInnen wurden zunächst in zwei Gruppen geteilt, damit anschließend die vielen, oft kniffligen Module der Biosphärenparkschule, gewissenhaft absolviert werden können. Hierbei stellte sich heraus, dass obwohl die TeilnehmerInnen alle bereits erwachsen waren, die Wissens- und Inhaltsvermittlung, welche die Biosphärenparkschule auszeichnet, durchwegs interessant und äußerst lehrreich entgegengenommen wurde.

## SPIELERISCH LERNEN

Natürlich wurde den StudentInnen auch veranschaulicht, dass das Lernen im wahrsten Sinne des Wortes spielerisch leicht und mit Spaß verbunden werden kann.

Mit Tipps und Tricks aus und für den Alltag, erhielten die Studierenden zugleich fachkundige Hintergrundinformationen über die Flora und Fauna sowie die Wirtschaft und Kultur der Region. Dementsprechend vermittelte man auch den Studierenden das ein Biosphärenpark, im wörtlichen wie im übertragenen Sinn, ein Puzzle aus vielen verschiedenen Teilen zu begreifen ist, aus dem sich in weiterer Folge ein gemeinsames Ganzes ergibt.

Bei der Frage nach der Kategorisierung der unterschiedlichen Bereiche und Leistungen des Biosphärenparks, zeigte sich zudem wie schwierig es ist, einzelne Teile nur einem einzigen Bereich klar zuzuordnen. Darunter fallen u.a. Kultur, Wirtschaft oder Tourismus, ohne auf die Verbindung zwischen den einzelnen Lebensbereichen zu verweisen.

## KREATIVE ART DER WISSENSVERMITTLUNG

Für allgemeine Begeisterung sorgte die Lehrstation, bei der sich die Studierenden, unter anderem mit einer speziellen 3D-Brille, auf Spurensuche und in eine virtuelle Entdeckungsreise begeben konnten. Dabei stellte sich heraus, dass auch in Studierenden und Erwachsenen, noch etwas von der kindlichen Entdeckungsfreude und Abenteuerlust schlummert. Abschließend konnte das Biosphärenpark-Team den Studierenden ein gelungenes Beispiel vor Augen führen, wie Theorie und Praxis miteinander verbunden werden und Lernen zugleich mit spielerischer Leichtigkeit und Freude erfolgen kann.

Für die angehenden LehrerInnen waren der Rollenwechsel, sowie der Einblick in die kreative Art der Wissensvermittlung und des Lernens, jedenfalls eine nachhaltige Erfahrung, von der sie sicherlich auch einiges Nützliches für ihren späteren Arbeitsalltag mitnehmen konnten. Zudem haben einige Studierenden bereits vorgemerkt, dass sie sich über einen Besuch der „Schlaufüxe“ in ihrer zukünftigen Schule sehr freuen würden.

# Willkommen in Döbriach - DAS WANDERDORF IN DEN NOCKBERGEN

*Als besondere Wanderoase, mit herrlichem Blick auf die Kärntner Nockberge und den Millstätter See, entwickelte sich das Wanderdorf Döbriach. Hier können Wanderer ganzjährig die verschiedensten Wanderrouten erleben.*

Ein richtiger Wanderrouten-Favorit ist hier „Der Weg der Juwelen“, welcher vom Seespitz bis hin zur natürlichen Sandinsel im See und in weiterer Folge nach Radenthein führt. Ein weiterer Klassiker ist die Seeblickrunde, welche rund 12 km lang ist und über 661 Höhenmeter führt. Unter Einbeziehung von ortsansässigen „Historikern“, erfährt man hier sogar noch wunderbare alte Geschichten, Sagen und Mythen.

Erfolgreich und sehr beliebt ist auch das moderne Belohnungssystem für Wanderer. Dieses wurde von drei SchülerInnen im Rahmen einer Diplomarbeit eingeführt. Im Tourismusbüro Döbriach erhält man einen kostenlosen Wanderpass, in welchem man jede bereits absolvierte Wanderroute abstemeln kann. Bereits nach 3 absolvierten Wanderrouten bekommt man ein eigenes designtes Wandershirt und nach 3 weiteren Routen erhält man eine Urkunde als Beweis für den persönlichen Erfolg.

Mittlerweile wurden bereits 5 Betriebe in Döbriach als sogenannte Wanderspezialisten von den österreichischen Wanderdörfern zertifiziert. Um die Zukunft des Wanderdorfes zu sichern, werden immer mehr Wanderwege im Tal auf

halber Höhe beschildert und für jede Kondition zugänglich gemacht. Aktuell wird ein barrierefreier Weg am Ufer des Sees erstellt. Unter dem Motto „Du schützt, was Du schätzt“ werden auch in Zukunft weiterhin Wanderstrukturen geschaffen.



## Regionale Köstlichkeiten JETZT AUCH ONLINE BESTELLBAR

Nockfleisch lebt Regionalität: Angefangen vom Einkauf und Haltung, bis hin zur Verarbeitung und dem Verkauf der Tiere vor Ort. Das und noch vieles mehr garantiert für beste heimische und bäuerliche Qualität. Damit auch ganz Österreich von den herzhaften Produkten des BV Nockfleisch etwas hat, können die Produkte nicht nur Vorort gekauft werden, sondern auch im Onlineshop erworben werden.

*Jetzt online bestellen unter [www.nockfleisch.at](http://www.nockfleisch.at)*



### *Bauernladen Öffnungszeiten*

Di-Do: 08:30 bis 12:30 Uhr  
Fr: 08:30 bis 17:00 Uhr  
Sa: 08:00 bis 12:00 Uhr

### *Sommer- und Weihnachtsferien*

Di-Do: 08:30 bis 17:00 Uhr  
Sa: 08:00 bis 12:00 Uhr

Vorwald 84, 9564 Patergassen  
Tel.: +43 4275 301  
E-Mail: [office@nockfleisch.at](mailto:office@nockfleisch.at)



# Der Naturschutzplan IM SINNE DER ALMWIRTSCHAFT UND DER NATUR

Im Laufe der Jahrhunderte haben Bauern den Wald zurückgedrängt und Weideflächen geschaffen. Diese sind Lebensraum unzähliger Tier- und Pflanzenarten, die in enger Wechselwirkung mit der Almbewirtschaftung stehen. Um die Vielfalt an Lebensräumen wie z. B. artenreiche Magerweiden zu erhalten, ist für die Almbewirtschaftler häufig ein hoher Arbeitsaufwand notwendig. Dieser soll mit dem Naturschutzplan auf der Alm abgegolten werden.

Ab 2016 wird in Kärnten der Naturschutzplan auf der Alm mit einem erfolgsorientierten Ansatz angeboten. Naturschutzfachliche Ziele werden für die Almen individuell festgelegt und erforderliche Maßnahmen gefördert. Der Naturschutz-

plan auf der Alm ist Vertragsnaturschutz in Schutzgebieten, auf freiwilliger Basis. Almbauern erbringen Pflegeleistungen im Sinne des Naturschutzes und bekommen im Gegenzug den Arbeitsaufwand finanziell abgegolten.

Gemeinsam mit den Almbewirtschaftlern werden ein Überblick über die almwirtschaftlich und ökologisch wertvollen Flächen der Alm gewonnen und Ziele festgelegt, die naturschutzfachlich von Bedeutung sind und im Einklang mit der Almbewirtschaftung stehen. Anschließend wird ein geeignetes Maßnahmenpaket ausgearbeitet. Förderbare Maßnahmen sind:



## WEIDEMANAGEMENT UND PFLEGE

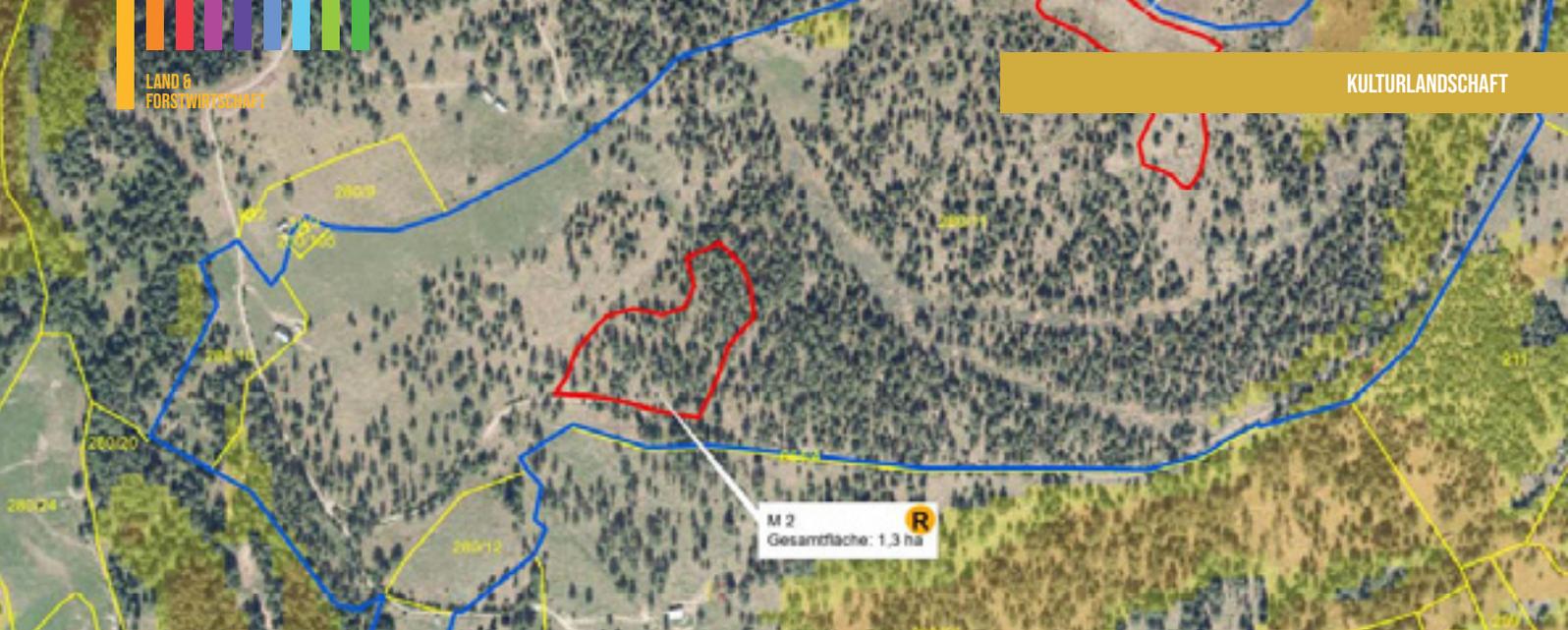
Hier wird auf die Erhaltung besonders wertvoller Magerweiden und Feuchtwiesen geachtet. Dabei erfolgt eine gezielte Behirtung oder Pflegemahd, damit eine Erhöhung der Artenvielfalt und Stabilisierung der Grasnarbe oder zum Schutz besonderer Tier- und Pflanzenarten, beigetragen werden kann.

## SCHUTZ VON FEUCHTFLÄCHEN

Unverzichtbar ist auch der Schutz von trittempfindlichen Biotopen wie u.a. Moore, Auwälder und Gewässer. Bei anderen Biotopen, wenn z.B. die Brutperiode bestimmter Vogelarten eingesetzt hat, kann auch ein temporäres Nutzungsverzicht notwendig sein. Dabei kann der Schutz nur durch Behirtung oder Zäune gewährleistet werden.

## HERSTELLEN VON LANDSCHAFTSELEMENTEN

Besonderer Wert wird auch auf die Wiederherstellung oder Neuanlage von strategisch und ökologisch wichtigen Landschaftselementen gelegt. Darunter fallen neben einer Neuerrichtung von Lesesteinmauern oder Lesesteinhäufen, auch die grundlegende Neuanlage von Gehölzreihen mit Bergahorn oder Eberesche.



### SCHWENDEN VON MAGERWEIDEN

Das Erhalten und Entwickeln von naturschutzfachlich wertvollen Magerweiden ist besonders wichtig. Diese werden durch das ökologisch verträgliche Schwenden von Zwergsträuchern, Gebüsch und jungen Bäumen, nachhaltig erhalten und weiterentwickelt. Im Vordergrund steht dabei die Schaffung von strukturreichen Mosaiken.

### HERSTELLEN VON LÄRCHWEIDEN

Besonders für die seltene Tier- und Pflanzenwelt ist ein ökologischer und schützenswerter Lebensraum zwingend notwendig. Damit dieser Lebensraum auch garantiert ist, ist eine sorgfältige und nachhaltige Herstellung der verschiedenen Lärchenweiden unverzichtbar.

### SPEZIELLE ARTENSCHUTZMASSNAHMEN

Die Artenschutzmaßnahmen sehen vor, dass bei besonders seltenen Tier- und Pflanzenarten, ein zusätzlicher Schutz vorgenommen werden muss. Diese speziellen und notwendigen Maßnahmen erfolgen u.a. beim Auerwild.



**spice up your  
adventure.**

In sechs neuen, scharfen Farben -  
für den nötigen Pep beim Outdoor-Schuhwerk.

Zu jedem Schuh erhält man  
ein Gewürz.



**Pertl**   
besser gehen

Döbriach am Millstätter See

Pertl - besser gehen  
Hauptplatz 10  
9873 Döbriach/Millstätter See  
+43 (0)4246 71 20  
office@pertl-schuh.com  
www.pertl-schuh.com  
facebook.com/pertlbessergehen

**LOWA**  
simply more...

# Ausblick

## 31 WEGE ZUM PERSÖNLICHEN WANDERGLÜCK

*Wer die Nockberge in all seinen eindrucksvollen Facetten erwandern will, für den ist das Wanderbuch der Nockalmstraße genau das Richtige. Schritt für Schritt auf aussichtsreiche Gipfel, zu genussvollen Almhütten und hinein in die langgezogenen, romantischen Täler.*

Die Landschaft erschließt eine wunderbare Aussichtsstraße – die 34 km lange Nockalmstraße. Von ihr aus lassen sich sowohl kurze als auch längere Bergtouren planen. Weite Almen, herrliche Zirben- und Lärchenwälder, stille Seen, blumenreiche Wiesen und Gipfel mit grenzenlosen Panoramen kennzeichnen einen Raum für besondere Naturerlebnisse. In Wort, Bild und Karten stellt das Wanderbuch 31 Wanderungen und Bergtouren vor, die ihren Ausgangspunkt an der Nockalmstraße haben. Tourensteckbriefe, aussagekräftige Höhenprofile und bei Bedarf GPS-Daten, erleichtern die Planung und Durchführung der Wanderungen.

*Das Wanderbuch Nockalmstraße ist ab sofort in der Biosphärenparkverwaltung in Ebene Reichenau und an den Kassenstellen an der Nockalmstraße um € 17,40,- erhältlich.*



### Sirnitz – Hochrindl – Deutsch-Griffen

Wandern, genießen, entschleunigen. Natur pur!  
Erleben Sie auf der Hochrindl unvergessliche Momente in Kärntens schönstem Alpenpanorama im Herzen der Nockberge!

**Hochrindl**  
Alles in Alm

Dem Edelstein auf der Spur

**GRANATIUM**  
Radenthein

1. Mai bis 31. Okt.  
täglich 10 - 18 Uhr  
[www.granatium.at](http://www.granatium.at)